HANDEL, GASTGEWERBE, REISEVERKEHR

FACHSERIE

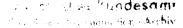
6

Reihe 1.1

Beschäftigte und Umsatz im Großhandel

(Meßzahlen)

Oktober 1987





HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden 1

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1988

Preis: DM 4,90

Bestellnummer: 2060110-87110

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Statist, Bundesamt - Bibliothek 16-05400

- Sept. 15

Inhalt

	· ·	Seite
1	Vorbemerkung	4
2	Erläuterungen zur Großhandelsstatistik	5
3	Umsatz im Oktober 1987	6
4	Umsatzentwicklung seit 1980	7
т	abellenteil	
1	Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	8
2	Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	11
3	Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel in jeweiligen Preisen nach Arten des Großhandels und Absatzformen	14
4	Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Arten des Großhandels und Absatzformen	15
5	Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

<u>Abkürzungen</u>

OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt

ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Monatsergebnisse (Meßzahlen) für die Jahre 1985 und 1986 stehen in einer Arbeitsunterlage zur Verfügung.

1 Vorbemerkung

In größeren Zeitabständen ist es methodisch erforderlich, die Ergebnisse der repräsentativen Großhandelsstatistik auf eine neue Basis umzustellen, um damit der Veränderung der Verteilung und der Struktur der Unternehmen im Großhandel Rechnung zu tragen. Dies erfolgt jeweils im Anschluß an eine Totalerhebung, der Handels- und Gaststättenzählung, die zuletzt 1985 durchgeführt wurde und deren Ergebnisse nunmehr vorliegen¹⁾. Diese Umstellung, die seit Anfang dieses Jahres durchgeführt wird, beinhaltet nicht nur den Aufbau eines neuen Berichtsfirmenkreises mit den 10 000 auskunftspflichtigen Unternehmen, sondern auch deren Befragung nach den Monatsergebnissen für das Basisjahr 1986, soweit sie nicht zu dem alten Berichtsfirmenkreis zählten.

Die Umstellungsarbeiten, insbesondere das Einholen der Angaben über Umsatz, Voll- und Teilzeitbeschäftigte für die 12 Monate des Jahres 1986 von a 1 1 e n Unternehmen, werden erfahrungsgemäß einige Monate beanspruchen. Während dieser Zeit basieren die monatlichen Ergebnisse auf den vorliegenden Meldungen, d.h. von weit weniger als 10 000 Unternehmen. Dies hat zur Folge, daß die üblicherweise berechneten Meßzahlen und Veränderungsraten für alle Großhandelszweige mit einem höheren Stichprobenfehler behaftet sind. Aus diesem Grund ist methodisch nicht mehr vertretbar, die Monatsergebnisse ab Januar 1987 bis zum Abschluß der Umstellung auf die neue Basis = 1986 in der üblichen Form und in bekannter Gliederungstiefe (5-stellige Systematik-Nummer) darzustellen.

Wir bitten um Verständnis für diese stichproben-methodisch erforderliche Maßnahme. Sobald die Umstellungsarbeiten abgeschlossen sind, erfolgt die Zusammenstellung der Monatsergebnisse ab Januar 1987 auf der Basis 1986 in einer Arbeitsunterlage, die kostenlos im Statistischen Bundesamt angefordert werden kann.

Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr, Handels- und Gaststättenzählung 1985, Heft 1 Unternehmen des Großhandels.

2 Erläuterungen zur Großhandelsstatistik

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe" (Handelsstatistikgesetz) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

Brhebungsbereich

Erfast werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Groshandel (Unterabteilung 40/41 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und großhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutterund Tochtergesellschaften).

Brhebungsumfang

Befragt werden bis zu 10 000 Unternehmen, die repräsentativ, umsatzgrößenproportional aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen dieser Zufallsstichprobe blieben von den insgesamt 97 708 Großhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 50 673 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 1 Million DM umgesetzt hatten. Die seit 1979 neugegründeten Unternehmen werden laufend repräsentativ in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Großhandelsstatistik wird zentral durchgeführt. Die Angaben werden vom Statistischen Bundesamt erhoben. Landesergebnisse werden an die Statistischen Landesämter weitergeleitet, die teilweise eigene Großhandelsberichte herausgeben.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz (ohne Umsatzsteuer) und die Anzahl der Voll-sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichts-unternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

Brgebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Großhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung ver-öffentlicht. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten

Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. Im später erscheinenden Monatsbericht sind bei der Berechnung der Meßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Brgebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, dargestellt, also nach den Unterabteilungen "Rohstoffe und Balbwaren" und "Fertigwaren", die in je sieben Wirtschaftsgruppen unterteilt sind. Unterhalb der Gruppenebene werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Großhandelsstatistik Ergebnisse bereitgestellt in der Gliederung nach nationalen und internationalen Aktivitäten, also Binnenhandel, Außenhandel und Globalhandel sowie über den Produktions- und den Konsumtionsverbindungshandel beim Binnen- und Außenhandel.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Strekkengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebs-übliche Wochenarbeitszeit.

Absatzformen des Großhandels

- Streckengroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Streckengeschäfte. Das Streckengeschäft ist ein "Eigengeschäft", bei dem die Ware vom Vorlieferanten zum Abnehmer befördert wird, ohne daß sie – obgleich vom Handelsunternehmen als Wareneingang verbucht – von diesem eingelagert wird. Zollager sowie Lager im Freihafen und im Ausland gelten hier nicht als Lager.

- Lagergroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen höchstens 50 % auf Streckengeschäfte.

Arten des Großhandels

- Binnengroßhandel

Von Warenbezügen und Großhandelsumsätzen entfallen höchstens je 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

- Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Außenhandel

Von den Warenbezügen oder von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

- Einfuhrhandel

Die Waren werden überwiegend aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt mindestens zur Hälfte im Inland.

- Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Ausfuhrhandel

Die Waren werden mindestens zur Hälfte nicht aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt jedoch überwiegend im Ausland

- Globalhandel

Der Bezug und der Absatz der Waren erfolgen überwiegend aus dem bzw. in das Ausland.

3 Umsatz im Oktober 1987

Die Großhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im Oktober 1987 rd. 71 Mrd. DM um. Das waren 0,1 % weniger als im Oktober 1986. Infolge weiterhin gesunkener Großhandelsverkaufspreise ergab sich real, in Preisen von 1980 gerechnet, ein Umsatzzuwachs um 1,6 %.

Der Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren erzielte im Oktober 1987 einen Umsatz in Höhe von rd. 30 Mrd. DM (nominal: + 2,4 %; real: + 3,9 %). In den diesem Bereich zugehörigen sieben Wirtschaftsgruppen wurden - in der Reihenfolge nach abnehmender Umsatzgröße folgende Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahresmonat ermittelt:

Großhandel mit	Oktober 1987 gegenüber Oktober 1986 nominal real
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	+ 3,9 - 1,3
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	+ 4,5 + 13,0
Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	+ 0,3 + 4,5
Holz, Baustoffen, Instal- lationsbedarf	- 1,1 - 2,0
techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	+ 6,9 + 9.5
Altmaterial, Reststoffen	+ 6,9 + 3,4
textil. Rohstoffen u. Halb- waren, Häuten usw.	- 1,2 - 7,2

Der Großhandel mit Fertigwaren setzterd. 41 Mrd. DM um. Damit wurde gegenüber dem Vorjahresmonat nominal und real ein Umsatzrückgang ermittelt (- 1,9 %; - 0,3 %). In den sieben diesem Bereich zugehörigen Wirtschaftsgruppen ergaben sich - in der Reihenfolge nach abnehmender Umsatzgröße - folgende Veränderungsraten:

Großhandel mit	Oktober 1987 Oktober nominal			
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	- 6,8	- 3,4		
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	+ 1,4	+ 2,7		
Metallwaren, Binrichtungs- gegenständen	+ 1,1	+ 3,3		
Papier, Druckerzeugn., Waren versch. Art	+ 4,1	+ 3,8		
pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen	+ 2,8	+ 1,2		
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	- 7,8	- 8,8		
feinmech. u. opt. Erzeugn., Schmuck usw.	+ 7.6	+ 6.4		

Umsatzentwicklung seit 1980*)

Zeitraum	Großhandel insgesamt		Rohst und Halbwa	d aren	Fert war		Groß- handel ins- gesamt	Roh- stoffe und Halb- waren	Fertig- waren
	Mrd. DM 1)	8 2)	in jeweilige Mrd. DM 1)	en Preisen % 2)	Mrd. DM 1)	8 2)	in Preis	en des Bas:	sjahres
	M. G. Dix 17	<u></u>	(M.G. Da 17		1 11101 01 17	_11		<u></u>	
980	601 2	+ 5,7	353.0	+ 6,4	338,3	+ 4,8	_	_	
981	691,2 732,1	+ 5,9	353,0 381,3	+ 8,0	350,7	+ 3,7	- 1,8	- 1,8	- 1,9
982	744,6	+ 1,7	386,5	+ 1,3	358,1	+ 2,1	- 3,5	- 3,5	- 3,3
983	773,1	+ 3,8	392,7	+ 1,6	380,5	+ 6,3	+ 4,1	+ 2,3	+ 5,9
984	835,5	+ 8,1	418,7	+ 6,6	416,9	+ 9,6	+ 5,3	+ 3,2	+ 7,3
985	852,8	+ 2,1	420,9	+ 0,5	431,9	+ 3,6	+ 1,9	+ 1,3	+ 2,5
986	788,7	- 7,5	346,2	- 17,7	442,5	+ 2,5	+ 0,7	- 2,4	+ 3,7
			·		•				
DOF 4 7-35-4-5-	420.3		209,9	+ 0,7	210,4	+ 3,7	+ 1,0	+ 0,1	+ 2,0
985 1. Halbjahr	420,2 432,5	+ 2,2 + 1,9	211,0	+ 0,4	210,4	+ 3,5	+ 2,7	+ 2,4	+ 3,1
z. naibjani	432,3	,,	2.1,0	. 0,4	221,3	. 5,5	,,	-,.	
	1								
986 1. Halbjahr	397,8	- 5,3	182,7	- 13,0	215,0	+ 2,2	+ 2,0	+ 1,1	+ 2,9
2. Halbjahr	391,0	- 9,6	163,5	- 22,5	227,5	+ 2,7	- 0,5	- 5,7	+ 4,6
					•				
987 1. Halbjahr	368,2	- 7,4	155,5	- 14,9	212,6	- 1,1	- 1,0	- 4,2	+ 2,1
00F 1 Oun-t-1	205 6		101 5	_ 1 ^	104 1	4 2 4	- 0,5	- 2,9	+ 1,7
985 1. Quartal	205,6	+ 0,7	101,5 108,4	- 1,9 + 3,3	104,1 106,2	+ 3,4 + 4,0	- 0,5 + 2,6	- 2,9 + 3,0	+ 1,7
	214,7	+ 3,7 + 4,1	108,4	+ 3,2	105,5	+ 5,1	+ 4,2	+ 4,0	+ 4,3
3. Quartal	213,9 218,6	- 0,2	102,6	- 2,5	116,1	+ 2,0	+ 1,4	+ 0,8	+ 1,9
4. Quartar	210,0	- 0,2	102,0	-,,	,.	,.	,-	,.	
•									
986 1. Quartal	193,0	- 6,1	88,8	- 12,5	104,2	+ 0,1	- 0,5	- 1,2	+ 0,1
2. Quartal	204,8	- 4,6	93,9	- 13,4	110,8	+ 4,3	+ 4,4	+ 3,2	+ 5,6
3. Quartal	192,0	- 10,2	83,4	- 23,1	108,6	+ 2,9	- 1,2	- 6,4	+ 4,3
4. Quartal	199,0	- 9,0	80,1	- 21,9	118,8	+ 2,3	+ 0,3	- 4,9	+ 4,8
			22.1		103,4	- 0,8	- 0,5	- 3,9	+ 2,7
987 1. Quartal	176,5	- 8,5 - 6,4	73,1 82,4	- 17,7 - 12,2	109,2	- 1,4	- 1,5	- 4,5	+ 1,5
 Quartal Quartal 	191,6	- 0,5	82,2	- 1,4	108,9	+ 0,3	+ 2,0	+ 1,1	+ 2,8
3. Quartai	191,1	- 0,5	02,2	- 1,4	100,7	. 0,5	-,-	,	,-
	İ								
985 Oktober	79,4	+ 2,8	38,8	+ 4,6	40,7	+ 1,5	+ 4,5	+ 7,8	+ 1,6
November	70,7	- 3,3	33,1	- 7,5	37,6	+ 1,1	- 2,2	- 5,4	+ 0,9
Dezember	68,5	- 0,1	30,7	- 4,7	37,8	+ 3,8	1 + 1,6	- 0,2	+ 3,2
	İ						•		
986 Januar	65,6	- 1,2	30,6	- 7,8	35,0	+ 5,4	+ 1,7	- 1,1	+ 4,5
Februar	62,0	- 4,5	28,4	- 10,7	33,6	+ 1,5	+ 1,9	+ 2,0	+ 1,9
März	65,4	- 12,1	29,8	- 18,4	35,6	- 6,1	- 4,7	- 4,0	- 5,3
April	73,5	+ 1,1	34,4	- 5,5	39,1	+ 7,7	+ 9,9	+ 10,8	+ 8,
Mai ,	64,9	- 11,5	29,6	- 20,4	35,3	- 2,2	- 2,5	- 4,0	- 1,
Juni	66,3	- 3,5	29,9	- 14,1	36,4	+ 7,4	+ 5,9	+ 3,0	+ 8,
Juli	65,5	- 9,9	28,2	- 22,5	37,2	+ 2,5	+. 0,3	- 3,3	+ 3,
August	58,6	- 14,7	25,7	- 28,0	33,0	- 0,3	- 6,0	- 12,5	+ 1,
September	67,9	- 6,3	29,4	- 19,2	38,4	+ 6,4	+ 2,1	- 3,5	+ 7,
Oktober	70,7	- 11,0	29,2	- 24,7	41,4	+ 1,7	- 2,7	- 9,0	+ 3,
November	63,2	- 10,6	25,7	- 22,4	37,5	- 0,3	- 1,6	- 5,6	+ 1, + 9,
Dezember	65,1	- 5,0	25,2	- 17,9	39,9	+ 5,6	+ 5,6	+ 0,9	+ 3,
987 Januar	54,9	- 16,3	23,0	- 24,8	31,9	- 8,9	- 7,0	- 9,4	- 4,
987 Januar	57,3	- 16,3 - 7,6	23,0	- 18,0	34,0	+ 1,2	- 0,1	- 4,7	+ 4,
März	64,4	- 1,5	26,8	- 10,1	37,6	+ 5,6	+ 5,5	+ 1,9	+ 8,
April	66,0	- 10,2	28,3	- 17,7	37,7	- 3,6	- 4,5	- 8,4	- 0,
Mai	62,4	- 3,9	27,0	- 8,8	35,4	+ 0,3	+ 0,9	- 1,4	+ 3,
Juni	63,3	- 4,5	27,1	- 9,4	36,1	- 0,8	- 0,4	- 3,0	+ 2,
Juli	63,7	- 2,7	26,9	- 4,6	36,8	- 1,1	- 1,0	- 3,1	+ 1,
August	59,7	+ 1,9	26,0	+ 1,2	33,7	+ 2,1	+ 3,5	+ 2,4	+ 4,
September	67,8	- 0,1	29,3	- 0,3	38,4	0,0	+ 3,6	+ 4,3	+ 3,
Oktober	70,6	- 0,1	29,9	+ 2,4	40,7	- 1,9	+ 1,6	+ 3,9	- 0,

^{**)} Die Ergebnisse werden - bedingt durch die Nachmeldungen - monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.

Hochgerechnete Ergebnisse für Unternehmen mit einem Jahresumsatz ab 1 Mill. DN.
 Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum.

TABELLENTEIL

1980 • 100

MMER			. 		UMSA	···			
R STE-	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	окт.	OKT.	SEP.	JAN./DKT.	OKT.	окт.	SEP.	JAN.
TIK 1)		1987	1986	1987	1987	1987	1986	1987	198
l	GROSSHANDEL MIT		IN JEWEIL!	GEN PREISEN			IN PREISEN D	ES BASISJAHR	: E\$
		•							
			401 GROSSHA	NDEL MIT GE	REIDE, FUTTER	- U. DUENGE	MITTELN, TIE	REN	
1 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	99,3	95.9	102,6	93,6	115,6	103,2	118,7	104
1 3	BLUMEN PFLANZEN,	-5,5	, 50, -	.02,0	20,0	110.6	103,2	110,7	104
	BLUMENB INDERE IBEDARF	226,9	193,4	219,2	193,8	238 4	189,6	234,1	182
1 5	LEBENDEN TIEREN, Zoolog. Bedarf	140,6	133,8	114,7	107,8	165,0	145,3	134.0	129
1	GETREIDE, FUTTER- U.						•		
	DUENGEMITTELN, TIEREN	109,9	105,1	107.8	98.7	127,4	112,7	124,5	110
		i i	402 GROSSHA	NOEL MIT TE	TIL. ROHSTOFF	EN U. HALBY	AREN, HAEUTE	N USW	
	TEXTIL. ROMSTOFFEN U. HALBWAREN	116,4	111,6	114,5	104.9		400.0		
	HAEUTEN, FELLEN	246,1	252.9	212,6	183.9	116,4	123,8 157,1	113,0 136,5	110
	LEDER	99,3	110.8	103,8	89,7	79.5	88,3	83,0	122
2 6	ROHTABAK	•			•		•		,,
	TEXTIL. ROMSTOFFEN U.								
	HALDWAREN, HAEUTEN USW	139,7	141,3	127,9	117,5	120,6	130,0	111,2	108
			404 GROSSHA	NOEL MIT TEC	HN. CHEMIKALI	EN, ROHDROG	EN, KAUTSCHU	ĸ	
	TECHN. CHEMIKALIEN. ROHDROGEN	159,5	148.3	151,5	150,5	400.4			
	ROHEN TECHN. FETTER U.	,55,5	140,5	131,8	180.5	139,1	126,2	131,8	130
	OELEN, KAUTSCHUK	100.4	103,9	87,9	91.0	87,6	88,4	76,5	79
	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	154,4	144,6	146,1	145, 6	134,7	123,1	127,2	126
	•							, -	,
i 1	FEST. BRENNSTOFFEN.		405 GRUSSHA	NDEL MIT FES	T. BRENNSTOFF	EN, MINERAL	DELERZEUGNIS:	SEN	
	MINERALDELERZEUGN., DAS	•	•	•	. •	•	•	•	
5 4	FEST. BRENNSTOFFEN	78,1	82.5	66.7	68,5	64,8	67,6	54.7	. 56
	MINERALOELERZEUGNISSEN	66,8	63,5	64,2	65,1.	86.8	87.6	85,6	84
5	fest. Brennstoffen. Mineraloelerzeughissen	68.8	66,2	65,6	66,4	86,5	87,6	84.7	83
								,.	
	ERZEN		406 GROSSHA	NOEL MIT ERZ	EN, STAHL, NE	-METALLEN U	SW		
	EISEN U. STAHL U.	•	•	•	•	•	•	•	
	-HALBZEUG	104,1	115,0	104.2	97,4	93,6	94,5	93.7	86
7	NE-METALLEN UHALBZEUG	173.6	133,9	173,0	139,7	200,7	175,4	209,1	181
	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	117.9	117.6	118.8	105,5	116.7	111.7	120.0	107
				,.				120,0	107
			407 GROSSHA	NOEL MIT HOL	Z. BAUSTOFFEN	, INSTALLAT	IONSBEDARF		
	HOLZ UHALBWAREN. Bauelementen A. Holz	•		•	•	•	•		
	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN								
	FLACHGLAS	142,8	140,8	143,8	105,7	114,9	113.5	115,7	84.
	INSTALL. BEDARF F. GAS.	=-,0	, JE . U	96,8	72,8	68,3	80,4	71 . 2	54,
١	WASSER U. HEIZUNG	137,8	137,9	134,8	110,8	112,4	114,9	110,5	91,
	HOLZ, BAUSTOFFEN, Installationsbedarf	132,1	133,5	133,1	104.4	110,7	112,9	111.8	88.
			•	·			116,3	777.8	88,
_		·			MATERIAL, RES	ISTOFFEN			
3 5	SCHROTT	93.7	87,9	86,0	75,1	114.8	115.3	110,2	102

1980 - 100

		UMSATZ								
MMER ER (STE- ATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	OKT.	OKT. 1986	SEP.	JAN./OKT. 1987	OKT. 1987	OKT.	SEP.	JAN./OKT.	
	GROSSHANDEL MIT	<u> </u>	IN JEWEILE	GEN PREISEN		: !	IN PREISEN D	ES BASISJAHR	: ES	
08 7 °	SONST. ALTMATERIALIEN U.								•	
	RESTSTOFFEN	134,7	123,3	119,0	109,5	376,2	324,2	338,0	314,8	
80	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	97,6	91,3	89,2	78,3	139,7	135,1	131,9	123,0	
)	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	101,7	99,3	99,8	91,0	108,8	104,7	107,8	98,3	
			411 GROSSHA	NOEL MIT NAP	RUNGSMITTELN	. GETRAENKEN	, TABAKWAREN			
1 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	119,3	129,8	110,1	108,5	110,2	117,5	101,5	98,8	
1 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	129,6	117,2	133,6	128.8	118,3	115.0	122,2	113,4	
1 3	ZUCKER, SUESSWAREN	100,8	127,7	94,9	90,6	89,7	112,7	83,9	80,0	
11 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	116,7	132,3	126,2	118,9	119,0	132,4	128,6	119,9	
1 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	120.9	132.9	107,1	105.2	136,4	141,2	120.2	118,0	
1 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAD,		•			·	•	175,3		
	GEWUERZEN	121,4	184.4	121.9	120,7	160.9	149,9	175,5	165,9	
11 7		156,9 157,0	156,0	141.2	141.0 135.4	146,0	142,1	122,0	116,1	
18	GETRAENKEN Tabakwaren	187,0	146.7	142,0		134,9		,22,0		
1	NAHRUNGSMITTELN,	•	•	•	•	•	·			
•	GETRAENKEN, TABAKWAREN	126.0	135,2	119,6	116,6	121,4	125,7	115,7	1,11,2	
			412 GROSSHA	NOEL MIT TE	KTILIEN, BEKL	EIDUNG, SCHU	HEN, LEDERWA	AREN		
2 1	TEXTIL., BEKLEIDG., Schumen, Lederwaren, oas		•			•		•	•	
2 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	120,0	115,1	126,8	118,5	96.3	93,9	101.8	95,7	
2 3	OBERBEKLE I DUNG	•		•	•	•	•	•	•	
12 4	HERREN-, DAMEN- U. Kinderwaesche USW	128,5	159,0	184,5	141,6	105,9	132,6	127,6	117,8	
12 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLE I DUNGSZUBEHOER		•	•	•		•			
12 6	KUERSCHNERWAREN	•			•		•	•	•	
12 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., Podenbelaegen, bettwaren	110,1	119,7	112,2	94,5	88,6	97,6	90,3	76,4	
128	SCHUMEN	145,6	174,2	164,2	128,4	124,2	150,0	140,3	110,4	
12 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH.SCHUME)	•		•	•		•			
12	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUMEN, LEDERWAREN	154.3	167,4	165,6	134,9	126.3	138,5	135.9	111,1	
-	SCHERETY, LESCHTONICEN	104,0								
			413 GROSSH	ANDEL MIT ME	TALLWAREN, E	INRICHTUNGSG	EGENS I AERDER			
13 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- Waren, and	125,9	129,9	118,1	111,4	98.5	102,9	92,6	87,8	
13 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- Nissen, ang	162,3	157,3	156,4	135,9	143,4	140,1	138,4	120,4	
13 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT			•				•		
13 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	102,5	116,2	94,9	89,2	77,5	90,9	72,2	68,0	
13 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	223,0	210,3	206,0	158,1	260,5	230,0	240,0	178,6	
13 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN		•	•	•	•		•	•	
	HOLZW., ANG, FLECHT- U.						_	_	-	
	BUERSTENW., KINDERWAGEN	•	•		•	•	•	•		

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1980 = 100

	·	UMSATZ								
UMMER ER Yste-	WIRTSCHAFTSGL IEDERUNG	OKT.	окт.	SÉP.	JAN./OKT.	ОКТ.	OKT.	SEP.	JAN. /OKT	
ATIK 1)		1987	1986	1987	1987	1987	1986	1987	1987	
	GROSSHANDEL MIT		IN JEWEILI	GEN PREISEN		I	N PREISEN DI	ES BASISJAHR	ES	
13	METALLWAREN, EINRICH- Tungsgegenstaenden	153,0	151,3	144,1	124,8	141,0	136,6	132,6	112,4	
			414 GROSSHA	NOEL MIT FEH	WMECH. U. OPT	. ERZEUGN.	SCHMUCK USW			
4 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	170,4	169,6	168,9	147,8	151,8	149,3	149,0	130,2	
4 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	137,2	153,3	126,8	107,1	138,7	156,9	128,1	109,4	
4 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	297,4	213,9	225,6	176,9	242,2	173.9	183,6	143,4	
4	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	187,1	173,8	167,3	140,6	167,2	157,2	149,7	126,2	
			416 GROSSHA	NDEL MIT FAHE	ZEUGEN, MASC	HINEN, TECHN	. BEDARF			
6 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN UREIFEN	174,6	173,0	157,3	157,2	137,5	139,7.	123,5	124,4	
6 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	136,8	118,4	131,9	139,1	106,6	94,4	102,5	108.6	
6 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	142,2	147,0	140,2	133,4	147,8	139,8	146.7	136,3	
6 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	•	•	. •		•				
6 6	CHEM. TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	•		•	•	•	٠			
6 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK			•			• .			
6	FAHRZEUGEN, MASCHINEN. TECHN. BEDARF	163,6	161,4	151,4	149,6	142,1	138,4	132,2	129,7	
			418 GROSSHA	NOEL MIT PHAR	MAZEUT. KOS	MET. U. AE. I	ERZEUGN I SSEN	i		
1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	169,8	158,6	157,8	158,8	138,3	131,2	128,7	130,2	
3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	•		•	•		•			
8 5	FRISEURBEDARF	•		•	•	•				
6	KOSMET. ERZEUGN. KOERPERPFLEGEMITTELN	138,8	141,2	127,9	124,5	111,4	116,5	103,2	101.0	
	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	123,9	131,7	117,8	119,0	107,0	115,5	101,8	103,5	
	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	159,2	154,8	15:,3	149,9	128,5	127,0	122,2	121,7	
			419 GROSSHA	NDEL MIT PAP.	. DRUCKERZEU:	GN., WAREN VE	ERSCH. ART,	CAS		
	PAPIER, PAPPE, Schreibwaren	175 8	168,0	161,4	151,3	138,0	132,0	126,7	118,8	
	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN. MUSIKALIEN	149,0	137,9	131,3	129,4	116,8	109,9	103,1	101,7	
8	WAREN VERSCH. ART, OAS	126,5	123,4	117,1	109,4	107,2	104,4	99.9	93.2	
	PAP., DRUCKERZEUGN., Waren versch. Art, das	144,1	138,4	132.0	124,5	117,5	113,2	108,1	101,9	
	FERTIGWAREN	144,2	147,0	136,4	128,5	129,9	130,3	123,2	115,2	
41	GROSSHANDEL	122,5	122,7	117.7	109.3	119.2	117,3	115,3	106,6	

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

PROZENT

	*****	<i></i>		VERAENDERUNG D	DER UMSATZWERTE		
	•	ОКТ.	1987	OKT. 87 UND	JAN./OKT. 87	OKT. 87	JAN./OKT. 87
UMMER ER	W1RTSCHAFTSGL1EDERUNG	GEGENUEBER		SEP. 87 GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEDER
YSTE-		OKT. 1986	SEP. 1987	OKT. 86 UND SEP. 86	JAN./OKT. 86	OKT. 86	JAN./OKT. 86
1)	•	 	IN JEWEILI	I GEN PREISEN		IN PREISEN D	: Es basisjahres
<u>.</u>	GROSSHANDEL MIT	<u>i</u> ,		••••••	i	1980	= 100
	•						*
		401	GROSSHANDEL MIT	GETREIDE, FUTTER	- U. DUENGEMITTE	LN, TIEREN	•
	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	3,5	-3,2	-0,4	-9,8	12,0	-1,3
	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEREISEDARF	17,4	3,6	25,7	12,4	. 25,8	18,0
01 5	LEBENDEN TIEREN, Zoolog. Bedarf	5,1	22,6	-2.0	-5.2	13,6	. 5,0
01	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	4.5	1,9	0.4	-8,0	13,0	0.7
		402	GROSSHANDEL MIT	TEXTIL. ROHSTOFF	EN U. HALBWAREN,	HAEUTEN USW	
02 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	4,3	1,6	5,4	-9,5	-6,0	-10,2
02 5	HAEUTEN, FELLEN	-2,7	15,8	-3,7	-15,8	-1,5	-2,2
02 7	LEDER	-10,3	-4,3	-8.3	-9,9	-10,0	-8,8
02 8	ROHTABAK	•	•	•		. •	•
02	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	-1,2	9,2	0,5	-12,5	-7,2	-9,6
		404	GROSSHANDEL MIT	TECHN. CHEMIKAL	IEN, ROHDROGEN, K	AUTSCHUK	
4 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	7,8	5,3	6.4	4,9	. 10,2	10,4
04 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUTSCHUK	-3,3	14,2	-7.4	-14,5	-0,9	-9,9
04	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	6.9	5,6	5,6	3,6	9.5	9.1
		405	GROSSHANDEL MIT	FEST. BRENNSTOF	FEN, MINERALOELER	ZEUGN I SSEN	
105 1	FEST. BRENNSTOFFEN, Mineraloelerzeugn., oas	•				•	•
05 4	FEST. BRENNSTOFFEN	-5,4	17,1	-10,8	-18,8	-4,0	-17,3
05 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	5,2	4.0	4.9	-14,3	-0.9	-5,8
05	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	3,9	4,8	3,3	-14,5	-1,3	-6,4
		406	GROSSHANDEL MIT	T ERZEN, STAHL, N	E-METALLEN USW		
06 1	ERZEN	•	•	•	•	•	•
06 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	-9,5	-0.1	-9.0	-14,0	-0,9	-4.1
106 7	NE-METALLEN UHALBZEUG	29,7	0,4	18,2	-3,3	14,4	5,5
106	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	0,3	-0,8	-1.5	-11.3	4,5	-0,8
		407	r GROSSHANDEL MI	T HOLZ, BAUSTOFFE	: EN, INSTALLATIONS	BEDARF	
407 1	HOLZ UHALÐWAREN, Bauelementen a. Holz	•		•	•		
107 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	1,5	-0,7	3,2	-2,2	1,2	-2,4
407 6	FLACHGLAS	-7,8	-2,9	-4.0	-4,2	-15,1	-12,3
107 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-0,1	2,2	0,7	2,5	-2,1	1,6
407	MOLZ. BAUSTOFFEN, Installationsbedarf	-1,1	-0,7	0,9	-0,8	-2,0	-1,1
		40	B GROSSHANDEL MI	T ALTMATERIAL, RE	ESTSTOFFEN		
	SCHROTT	6,6	8,9	4,1	-19,7	-0,4	-2,4

SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

PROZEN'

		VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE							

NUMMER DER	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	į	. 1987 NUEBER	OKT. 87 UND SEP. 87 GEGENUEBER	JAN./OKT. 87	OKT. 87 GEGENUEBER	JAN./OKT. 87 GEGENUEBER		
SYSTE- MATIK 1)		OKT. 1986	SEP. 1987	OKT. 86 UND SEP. 86	JAN./OKT. 86		JAN./OKT. 86		
		IN JEWEILIGEN PREISEN IN PREISEN DES BASISJAH							
	GROSSHANDEL MIT		•			1980	* 100		
	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	9,3	13,2	10,0	-5,5	16,0	32,4		
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	6.9	9,5	4,8	-18,1	3,4	4,3		
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	2.4	1,9	1.0	-9,4	3,9	-1,8		
		411	GROSSHANDEL MIT	NAHRUNGSMITTELN,	GETRAENKEN, TAE	BAKWAREN			
411 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- Ken, Tabakwaren, Oas	-8.1	8,4	-6,9	-6,9	-6,3	-3,9		
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	10,6	-3.0	13,4	-0.5	2,9	3,5		
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	-21,1	6,1	-16.3	-3.1	-20,4	-2,8		
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN EIERN	-11.8	-7.5	-2.4	-3,6	-10,1	-1,0		
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	-9.0	12,9	-9,8	-8,2	-3.4	0.4		
411 6	KAFFEE, TEE, ROMKAKAO, Gewuerien	-34,2	-0.4	-31.9	-24.1	7.3	48,6		
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	0.6	11,1	-0,8	1,9	2.7	7,1		
411 8	GETRAENKEN	7.0	10', 6	8.7	4.7	7.3	5,0		
411 9	TABAKWAREN		•				•		
411	NAHRUNGSMITTELN. Getraenken, tabakwaren	-6,8	5,4	-4,7	-4,7	-3,4	2.0		
							,		
	70471, BP416184	412	GROSSHANDEL MIT	TEXTILIEN, BEKLE	IDUNG, SCHUHEN,	LEDERWAREN			
	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	•	•	•	•	•	•		
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	4,3	-5,3	11.8	2,8	2,6	1,9		
	OBERBEKLEIDUNG	•	•	•	•	•	•		
	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	-19,2	-16,9	-15,1	-2,3	-20,2	-3,3		
412 8	KOPFBEDECKUNGEN BEKLE I DUNGSZUBEHOER	•.	•	•	•				
412 6	KUERSCHNERWAREN	•	•	•		•, ,			
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL Bodenbelaegen, bettwaren	-8.0	-1,9	-2,9	-2,4	-9,3	-3.6		
412 8	SCHUHEN	-16,4	-11,4	-16,1	-2.0	-17,2	-2,6		
	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH.SCHUHE)	• .		•					
	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	·7,8	-6.8	-7.7	0,2	-8.8	-1,1		
							.,.		
		413	GROSSHANDEL MIT	METALLWAREN, EINF	RICHTUNGSGEGENST	AENDEN			
	METALL- U. KUNSTSTOFF- Waren, ang	-3,1	6,6	-2.2	0.2	-4,3	-0,9		
	ELEKTROTECHN. ERZEUG- Nissen, ang	3,1	3.7	2,0	-2,8	2.3	-3,0		
	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	•	•				•		
	MOEBELN, KUNSTGEGEN- Staenden u. Ae.	-11.7	8,1	-11,8	-10,9	-14,7	-14.2		
	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. Phonotechn. Geraet. USW	6.0	8,2	10,0	2.7	13,3	6,7		
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	• .		•			•		
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. Buerstenw., Kinderwagen	•							
				•	•,	•	•		

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979:

PROZENT

1		044	. 1987	NT. 87 1180	JAN./OKT. 87	OKT. 87	JAN./OKT. 6
MMER R		OKT. 1987 RTSCHAFTSGLIEDERUNG GEGENUEBER		SEP. 87	1	İ	GEGENUEBER
STE-		OKT. 1986	SEP. 1987	OKT. 86 UND		OKT. 86	JAN./OKT.
	GROSSHANDEL MIT	İ	IN JEWEILI	IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			
3	METALLWAREN, EINRICH- Tungsgegenstaenden	1,1	6,2	1,8	-1,0	3,3	-0,3
		414	GROSSHANDEL MIT	FEINMECH. U. OPT	. ERZEUGN., SCHN	LICK USW	
4 3	FEINMECH., FOTO- U. Optischen Erzeugnissen	0.5	0.9	2,0	1,8	1,7	2,2
4 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	-10.5	6,2	-11,3	-1,8	-11,6	-2.8
4 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	39.0	31,6	30,3	18,3	39.3	16,9
4	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	7,6	11,9	5,5	4,8	6,4	3,9
		416	GROSSHANDEL MIT	FAHRZEUGEN, MASC	HINEN, TECHN. BE	DARF	
6 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN UREIFEN	0,9	11,0	3,1	4,0	-1,6	1,8
6 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	15,5	3,7	16,5	22,8	12,9	19,
4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZTALMASCHINEN)	-3,3	1,5	-2.4	-1,3	5,8	7.
6 6	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	•	•	•	• *	•	
• •	CHEM TECHN. ERZEUGNIS- SEN. TECHN. BEDARF, ANG	•	•	•	•	•	
6 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	•	•	•	•	•	
6	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	1,4	, 8,1	2.6	4,4	2.7	5,
		416	B GROSSHANDEL MIT	PHARMAZEUT., KOS	SMET. U. AE. ERZI	EUGN I SSEN	
8 1	PHARMA ZEUT I SCHEN ER ZEUGN I SSEN	7.1	7,6	6, 6	5,4	5,4	4,0
8 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	•	•	•	•	•	
. 5	FRISEURBEDARF	•	•	•	•	• .	
8 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-1,7	8,5	-3,9	-1,4	-4,4	-3,:
8 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	-5,9	5,2	-4.5	-1,9	-7,3	-4,
8	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	2,8	5,2	3,1	3,2	1,2	٠
		411	9 GROSSHANDEL MIT	PAP., DRUCKERZE	UGN., WAREN VERS	CH. ART, DAS	
9 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	4.7	8,9	4,2	3,5	4,5	3,
9 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	8,1	13,5	1,5	-0,6	6,2	-2,
9 8	WAREN VERSCH. ART, CAS	2,5	8.0	C.7	-3,6	2,7	-2,
9	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, DAS	4,1	9,1	2,0	-0.7	. 3,8	-0,
İ	FERTIGNAREN	-1,9	5,6	-1.0	-0,8	-0,3	2.
3/41	GROSSHANDEL	-0,1	4,1	-0.1	-4,6	1,6	٥.

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979.

SATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ARTEN DES GROSSHANDELS OKTOBER 1987 1980 • 100

•	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	UI	MSATZ					
ART	OKT.	OKT.	SEP.	JAN. /OKT.				
DES GROSSHANDELS	1987	1986	1987	1987				
	IN JEWEILIGEN PREISEN							
8 I NNENGROSSHANDEL								
PRODUKT IONSVERB INDUNGSHANDEL	118,6	118,1	115.3	105,2				
KONSUMT IONSVERBINDUNGSHANDEL	136.3	136,4	128,9	121,6				
ZUSAMMEN	124.5	124.2	119.8	110,7				
AUSSENHANDEL		1 - 2 - 2						
EINFUHRHANDEL								
PRODUKT 10NSVERB I NOUNGSHANDEL	111,3	108.9	108,2	99,6				
KONSUMT IONSVERB I NOUNGSHANDEL	151,9	151, 2	142,4	132,1				
ZUSAMMEN	126,0	124,2	120.5	111,4				
AUSFUHRHANDEL	95,4	93,9	88.6	87.7				
GLOBALHANDEL	93.7	113,3	90 7	94,8				
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	116,8	118,3	111,5	105,5				
ARTEN INSGESAMT	122,5	122,7	117.7	109,3				

UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ABSATZFORMEN DKTOBER 1987 1980 = 100

!	UMSATZ								
ABSATZFORM	OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.					
ABSA 12-URM	1987	1986	1987	1987					
	IN JEWEILIGEN PREISEN								
			• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •						
STRECKENGROSSHANDEL	103.4	105,5	101,2	94,5					
LAGERGROSSHANDEL	130 3	129,7	124 4	115,4					
ABSATZFORMEN INSGESAMT	122,5	122,7	117,7	109,3					

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angeben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monattlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4.S: Sonderbeiträge

4. S. 1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6 jährlichem Abstand (erstmals für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenz- übergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. — Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Karter

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

Niederlassungsdichte des Einzelhandels

Umsatzdichte des Einzelhandels

Beschäftigte im Handel

Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979. Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.

4 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH ARTEN DES GROSSHANDELS

	l BES	CHAEFTIG	TE	 I		VERA	ENDERUNG	DER RESC	HAEFTIG	TENZAHL				
	DAVON			: !	VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZ DAVON							DAVON		
ART DES GROSSHANDELS	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	SCHAEF -	i insgi	ESAMT		SCHAEF - GTE	TEILZE SCHAEF		INS- GESAMT	BE-	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE		
	0	KT. 1987	TIGTE	OKT. 1986	OK SEP. 1987	T. 1987 OKT. 1986	GEGENUEDI SEP.	ER OKT. 1986	3EP.]	AN./OKT. GEGENUE AN./OKT.	BER		
	1980 = 100			PROZENT										
B I NNENGROSSHANDEL														
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	95,5	94,0	107,3	-0,3	0,1	-0,6	-0,2	2,5	2,4	-0,1	-0,2	-0,0		
KONSUMT I ONSVERB I NDUNGSHANDEL	95,5	91,7	116,9	-0,1	0,3	-0,4	0,0	1,3	1,7	-0,4	-0,8	1,1		
ZUSAMMEN	95,5	93,1	111,6	-0,2	0,2	-0,5	-0,1	1,9	2,1	`-o,3	-0,4	0,5		
AUSSENHANDEL														
EINFUHRHANDEL														
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	95,3	94,1	104,9	-0.5	0,0	-0,9	-0,3	2,8	2,2	-0,3	-0,5	1,4		
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	99,2	95,5	127,2	1,6	0,3	1,1	0.0	4,3	1,9	0,8	0.7	1,2		
ZUSAMMEN	97.3	94,9	117,2	0,6	0,1	0.2	-0,1	3,7	2,0	0,3	0,1	1,3		
AUSFUHRHANDEL	85,4	84,3	91,0	-0,1	0,5	-0.6	-0,2	2.0	4,1	1.4	-0,4	-6,6		
GLOBALHANDEL	102,1	102,7	98,6	0.5	0.8	0,6	1,1	-0,6	-1.3	0,1	-0,€	4,7		
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	96.1	94,0	112,0	0.5	0,2	0,1	-0.1	3,3	2,1	0,1	0.1	0,3		
ARTEN INSGESAMT	95,6	93,2	111,8	-0,1	0,2	-0.4	-0,1	2,1	2,1	-0,2	-0.5	0,5		

ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH ABSATZFORMEN

ABSATZFORM) BES	BESCHAEFTIGTE				VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
	DAVON					DA	/ON		DAVON						
	INS- GESAMT	BE -	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF-	INSGES	SAMT	VOLLBESCHAEF - TIGTE			TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE			
			OKT. 1986	OK SEP. 1987		SEP. 1987	R OKT. 1986	SEP. 1987	<u> </u>	AN./OKT. GEGENUE AN./OKT.	BER				
	1	980 = 10	0					PROZENT							
STRECKENGROSSHANDEL	96,4	93,8	116,4	-0,8	0.0	-1,1	-0,2	1,6	1,8	-0.5	-0,7	0.5			
LAGERGROSSHANDEL	95,5	93,2	111,3	0,0	0,2	-0,3	-0,1	2,2	2.1	-0.2	-0.3	0.5			
ABSATZFORMEN INSGESAMT	95.6	93,2	111,8	-0.1	0,2	-0,4	-0,1	2,1	2,1	-0,2	-0,3	0,5			

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

]	BES	CHAEFTIG	TE			VERA	NDERUNG	DER BESC	HAEFTIG	TENZAHL		,
] DA	VON	. 			DAV	/ON		1	DA	VON
NUMMER		INS-	VOLL -	TEIL-	INSGE	SAMT			' I		INS		TEILZEIT-
DER SYSTE-	i	GESAMT		ZEIT-			VOLLBES		TEILZE SCHAEF		GESAMT	BE-	BESCHAEF -
MATIK 1)	1			SCHAEF -			i '''	•''E	SCHAEF	11015		SCHAEF -	İ
7,				TIGTE			T. 1987				ال إ	AN./OKT.	1987
		9	KT. 1987	'	0KT.		OKT.		0KT.	SEP. 1987	نان	GEGENUE AN./OKT.	
	GROSSHANDEL MIT	1	980 - 10	0			• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		PROZENT		·		
	*******************************					• • • • • • •			•••••				
			404	COORGLAND									
401 1	GETREIDE, FUTTER- U.		-01	GROSSHANE	JEL MITT	RE INE THE	, FUITER	· U. DUE	AGEWI11EL	N, TIER	EN		
401 1	DUENGEMITTELN	87,6	86.1	100,8	-0,2	-0,3	-0,2	-0,6	0,0	2,5	-0,4	-0,4	-0,8
401 3	BLUMEN, PFLANZEN.												
	BLUMENBINDERE ISEDARF	162,5	1,57,8	177,3	-0,1	1,3	-3,1	-1,3	9,1	-1.1	5,5	2,7	13,9
401 5	LEBENDEN TIEREN. ZOOLOG. BEDARF	93.4	85,9	109.7	0,6	-0.2	0,6	-0.4	0,6		0,6	1,1	-0,3
401	GETREIDE, FUTTER- U.	•					-,-	•••	-,-	,	• • •	•••	0,0
	DUENGEMITTELN, TIEREN	93.8	90.6	113,3	-0,1	-0.4	-0,4	-0,7	1,9	1.0	0,4	0,1	2,0
												•	
			402	GROSSHAND	JEL MIT	TEXTIL,	ROHSTOFFE	EN U. HAL	BWAREN,	HAEUTEN	U\$W		
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	96,3	103,9	76,1	0,8	0.0	-0,1	-0.5	3,8	1.7	0,1	-0,3	1,4
402 5	HAEUTEN, FELLEN	102,8	99,6	125.0	2.5	1.8	0,3	1,3	16,8	4,4	0.4	-1,2	10.4
402 7	LEDER	87.0	79, 1	151.3	-3.7	0.3	-5.3		3,5	1,7	-2.9	-4,2	
402 8	ROHTABAK								-,-			~,=	0.0
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U.	_	•	·	•	•	•	•	•	•	•	•	•
,	HALDWAREN, HAEUTEN USW	98,1	100,4	89,4	-0,1	0.6	-1,5	0,2	6,5	2.3	-0.6	-1,6	3,5
		•											•
			404	GROSSHAND	DEL MIT 1	rechn. C	HEMIKALIE	N, ROHOF	ROGEN, KA	UTSCHUK			
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN. ROHDROGEN	120.8	119,9	129,2	2,4	0,2	2,5	0,2	1.1	-0,3	1,4	1,6	-0.7
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U.										•		
	CELEN, KAUTSCHUK	78.0	73,8	120,7	1,2	0,2	-0.1	0.3	11,0	•	-8.0	-8,1	-7,8
404	TECHN. CHEMIKALIEN. ROHOROGEN, KAUTSCHUK	116,6	115,2	128,4	2,3	. 0,2	2,3	0,2	1,9	-0.3	0.7	0.9	-1.3
						,-			.,.	0,5	0,7	0,5	-1,3
			405	GROSSHAND	DEL MIT P	EST. BRI	ENNSTOFFE	N, MINER	RALDELERZ	EUGNISS	EN		
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN. MINERALOELERZEUGN., CAS												
405 4		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	FEST. BRENNSTOFFEN	52,8	47.8	105,8	-8,5	-0,1	-10.2	-0,5	0,8	1.6	-7.0	-8,7	2,5
405 7		80,3	78,2	101,9	-0.4	0,3	-0, 5	0,2	-0.3	1,1	-1.0	-0,9	-2,1
405	FEST. BRENNSTOFFEN. Mineraloeler zeugn issen	80,7	78.6	102.0	-0.7	0.3	-0,8	0.2	-0,2	1 D.	-1.0	-0.9	-1.9
							-,-		٠.ـ	,,,,	.,•	0.2	1,3
			406	GROSSHAND	EL MIT E	RZEN, S	TÄML, NE-	METALLEN	USW				
406 1	ERZEN '	•	•	•	•	•	•	•	•		•		•
406 4	EISEN U. STAHL UHALBZEUG											•	
404. 3		86,3	85,2	98,3	-5,5	-1.6	-5.7	-1.7	-3,7	-0,3	-3.1	-3,0	-3,5
	NE-METALLEN UHALBZEUG	1,04 , 1	102,4	118.5	-3,1	-3,2	-3.6	-1.5	0,8	-14,6	-1.8	-2,3	2.5
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	88.0	86,9	100,6	-5,1	-1.8	-5.4	-1,7	-3,1	-2,9	-2,9	-2,9	-2,6
					•					-,-	-,,-		
	•		407	GPOSSHAND	EL MIT H	ICLZ, BAU	JSTOFFEN.	INSTALL	ATIONSBE	DARF			
407 1	HOLZ U. "HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ												
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	. •	•
	A. MINERAL. STOFFEN	90,1	89,0	100,8	1.8	-0.2	1,8	-0,1	1,2	-0.9	1,2	1,1	1.8
407 6	FLACHGLAS	71,0	67,8	124.8	2,1	-0.7	1,2	-0,4	10,9	-4.0	0.3	-0,1	4.0
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS.					•						•	•
	WASSER U. HEIZUNG	99.7	99,5	102.0	0,4	0,3	0.4	0,5	0,5	-1.4	0,8	0,6	3,1
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, Installationsbedare	91,3	90.0	105,0	1,2	0.1	1.2	0,2	1.8	-1.0	1,0	0.9	2.3
				•	• -	•	,-	- /			٠,,٠	₩. #	=,3

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL 1M GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

		9ES	CHAEFTIG	т е			VERAE	NDERUNG	DER BESCH	HAEFTIG	TENZAHL		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	
		DAVON									DAVON			
NUMMER DER SYSTE- WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG MATIK 1]		INS- VOLL- TEIL- GESAMT BE- ZEIT- SCHAEF- BE- TIGTE SCHAEF		TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF-			VOLLBESCHAEF - TIGTE		TEILZEITBE-		INS- GESAMT		TEILZEIT- BESCHAEF-	
1)	111	0	 KT. 1987	TIGTE		OK	. 1987 G OKT.	EGENUEBE SEP.	OKT.	SEP.	j J	AN./OKT. GEGENUES AN./OKT.	ER	
	GROSSHANDEL MIT	1	980 • 10						ROZENT					
		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •				• • • • • • •	•••••							
			408	GROSSHANI	DEL MIT A	LTMATER	IAL, REST	STOFFEN						
408 3	SCHROTT	82,1	79,9	112,7	-3.7	0,1	-4,0	0,7	-1,3	-5,2	-5.7	-6,1	-1,4	
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	122,5	114,8	216,7	-4.0	-1,3	-4,1	-0,5	-2,8	-6,0	-5,1	-4,8	-7.0	
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	88,0	84,9	129,4	-3,8	-0,2	-4,0	0,4	-1,7	-5,5	-5,6	-5,9	-2,9	
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	90.9	89,0	107.8	-0,8	-0,4	-1,0	-0.4	0,8	-0,5	-0,4	-0,6	0,7	
			411	GROSSHANI	DEL MIT N	AHRUNGSI	MITTELN,	GETRAEN	KEN, TABA	KWAREN			•	
411 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	85,1	83,4	93,6	-1,6	-0,2	-1,2	-0,3	-3,1	0,2	-1.6	-1,9	-0.2	
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	97,7	99,5	89,8	-1,5	0,2	-0.4	0,1	-6,3	0,5	-2,5	-0,7	-10,5	
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	100,1	98,7	105,9	-17,1	0,1	-0,1	-0,3	-5,1	1,7	0.4	1,7	-4,8	
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	98,1	96.1	108.8	1,6	0,1	0.6	-0,4	6,5	2,5	1,0	0,9	1,6	
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	99,9	96,9	119,5	-5,9	-0,1	-6.9	-0,3	-0,6	1,1	-6,5	-5,6	-4,9	
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAD, GEWUERZEN	84,4	75,2	141,0	3,2	-0,4	-2,4	-0,1	26,7	-1,4	3,7	-0,6	21,3	
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	119,4	109,1	188,6	12,8	0,3	7,5	0,1	39,8	0,8	7,4	. 4,5	22,1	
411 8	GETRAENKEN	91,3	89,6	102,8	1,2	0,3	1,5	0,4	-0,5	-0,1	0,1	0.7	-3,1	
411 9	TABAKWAREN	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	94,4	91,9	108,4	0,0	0.0	-0.5	-0,1	2.7	0,5	-0.3	7 -0,9	0,3	
			412	GROSSHAN	DEL MIT T	TEXTILIE	N, BEKLE	IDUNG, S	CHUMEN, L	LEDERWA	REN			
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUMEN, LEDERWAREN, OAS				, •		•			•		. .		
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	62,1	60,0	73,3	1,9	1,7	2,5	2,3	-0,8	-1,2	-4,	6 -2,2	-13,2	
412 3	OBERBEKLEIDUNG	٠.		•		•	•	•	•	•			•	
412 4	HERREN-, DAMEN- U. Kinderwaesche USW	89.0	83,0	111,3	-1,6	-0,1	-2,2	-0,6	-0,1	1,1	-2.	6 -2,7	-2,2	
412 5	KOPFBEDECKUNGEN . BEKLE I DUNGS ZUBEHOER				•								•	
412 6	KUERSCHNERWAREN	. •		•	•		•	•	•					
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., Bodenbelaegen, bettwaren	72,1	71,4	77,3	-2.0	-3.2	0,8	0,3	-17,7	-21,5	0,	2 0,6		
412 8	SCHUHEN	101,1	101,0	101,3	-2,8	0,7	-2,2	0,8	-5,5	0,3	-2,	3 -2,5	1.2	
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH.SCHUHE)		•				•		•	٠.			•	
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	96,2	94,1	105,5	0.0	1.3	2,2	2,2	-8,0	-2,1	٥,	a 1,6	-2,1	
			413	GROSSHAI	NDEL MIT	METALLW	AREN, EIN	IR I CHTUNG	SGEGENST	AENDEN				
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- Waren, ang	100,2	99,0	109,0	1,6	1,3	0.7	0,3	7,9	a. t	5 0.	1 0,:	3 -1,1	
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- Nissen, ang	98,5	96,	5 116,5	-3,3	-0,2	-3,9	-0,3	1,4	1,1	-2,	5 -3,·	1 2,0	
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT									•		•		
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	75,2	2 75,	2 75.4	-18,5	-0,2	-16,7	-0,8	-26,9	3,	-16,	9 -16,	9 -16,6	
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEM- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	98.4	97,	2 110,2	1,2	0,0	2,0	-0,2	-5,2	1,	1 1,	8 2,	3 -2,0	
413 8	LACKEN, FARSEN, TAPETEN	•	•		•	•	•	•	•	,	•	•		

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

7

ı	I	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
	WIRTSCHAFTSGL ! EDERUNG	DAVON					. 	DAV				DA*	/ON	
NUMMER DER SYSTE- MATIK		INS- GESAMT	VOLL - BE - SCHAEF -	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF-	INSGE	i	VOLLBES TIG	CHAEF -	. 	ITBE- TIGTE	GESAMT	VOLL.	TEILZEIT BESCHAEF TIGTE	
1)			!	TIGTE			T. 1987 G		R		j	AN. /OKT.		
	•	•	KT. 1987	' İ	0KT.	SEP.		SEP. 1987	OKT. 1	SEP. 1987	J.	GEGENUE AN./OKT.		
	GROSSHANDEL MIT		980 = 10	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					PROZENT	• • • • • • •				
				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·									·	
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	•				•								
413	METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	95,3	94,2	103,4	-2,0	0,4	-2,2	-0,2	-0,5	4,5	-2,3	-2,3	-2,5	
	•		414	GROSSHAN	DEL MIT	FEINMECH	. U. OPT	. ERZEUG	N., SCHML	CK USW				
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	111,5	113,6	96,8	0,4	-0,6	2.0	0,3	-11,2	-7.,5	1,8	2,0	О,В	
414-6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	98,4	80,1	148,0	-5,3	0.0	-16,2	-2,7	17,2	4,3	-7,3	-14,7	8.3	
414 9	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	127,7	117,7	181,4	7,9	2.0	6,8	-0.5	12,0	11,6	7,5	7,3	8.5	
414	FEINMECH. U. OPT. Erzeugn., Schmuck USW	110,4	102,5	143,7	0,3	0,4	2,7	-0,8	10,5	4,1	-0,2	-2,3	7,0	
			416	GROSSHANI	DEL MIT	FAHRZEUG	EN, MASC	HINEN, T	ECHN. BEC	DARF	·			
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN UREIFEN	97,9	97,4	104,3	1,8	0.0	1,7	-0,1	3,2	0,2	0,7	1,0	-3.4	
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	80,7	80,6	83,1	0,3	-0,1	0,3	-0,1		0,5	-0,4	-0.3	-2,3	
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	105,8	103,3	129,4	3,3	2,8	0,7	0,3	28,6	27,1	, 1,7	1,5	3,5	
	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	•	•	•	•	•		•	•	•	•		•	
	CHEM TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG VERPACKUNGSGLAS U.	•		. •	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
416	-KERAMIK FAHRZEUGEN, MASCHINEN,	•	•	•	•	•	•	٠	٠	•	•	•	•	
	TECHN. BEDARF	100,7	99,4	114,5	2,2	1,0	1,2	0,0	11,7	10,8	1,2	1,1	0.0	
			418	GROSSHAN	DEL MIT	PHARMAZE	UT., KOS	MET. U.	AE. ERZE	JGN I SSE	N			
418 1	PHARMAZEUT ISCHEN ER ZEUGN ISSEN	96,8	67,0	123,9	3,3	-0,2	2,5	-0,4	5,0	0,2	1,9	1,8	3,4	
	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN		.•		•	•		•	•					
	FRISEURBEDARF	•	•	•	•	•	•	•		•	•	•	•	
	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN WASCH-, PUTZ- U.	86,3	82,9	107,1	1,6	-0.4	1,7	-0,9	0,8	1,9	2,2	1,1	3,5	
•	REINIGUNGSMITTELN PHARMAZEUT, KOSMET.	93,5	94,2	88,1	-1,2	0,8	-2,5	0,6	11,0	2,8	-1,6	-0.4	-10,7	
	U. AE. ERZEUGNISSEN	98,1	93,6	113,5	2.0	-0,1	1,5	-0.3	3,2	0,5	1,2	t 1,·	1,7	
			419	GROSSHAN	DEL MIT	PAP., DR	UCKERZEU	GN., WAR	EN VERSC	H. ART,	OAS			
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	111,9	109,7	123,9	1,3	1,4	1,3	0.1	1,0	8,1	. 4,0	3,	a, 1	
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	95,5	80,7	126,6	-2,9	0,8	-3,3	0,1	-2,3	1,8	-2,1	-2.	-1,7	
419 8	WAREN VERSCH. ART, DAS	99,0	92,6	141,4	0,0	-0,6	-0,8	-0,8	3,5	0.7	0.7	0,0	3,5	
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, DAS	102,7	96,4	130,1	-0,2	0.5	-0,4	-0,3	0,4	3,1	1,3	0,1	2,6	
41	FERT I GWAREN	97,9	95,4	113,2	0,3	0,5	-0,2	0,0	2,5	3,0	-0,	-0,	2 0,4	
40 / 44	GROSSHANDEL	95,6	93,2	111,8	-0,1	0.2	-0.4	-0,1	2,1	2,1	-0,2	· -o,:		

¹⁾SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

